

GVS mit Mega-Projekt in Niedersachsen

Die Rottweiler Unternehmensgruppe GVS hat den Zuschlag der Bundesnetzagentur für eine 2,55 Megawatt große Photovoltaikanlage in Niedersachsen erhalten.

Seit nunmehr 15 Jahren bietet die GVS-Unternehmensgruppe ihren Kunden unter anderem Investitionsmöglichkeiten in Photovoltaik- und Windkraftanlagen an. In der jüngsten Innovationsausschreibung der Bundesnetzagentur erhielt die GVS den Zuschlag für eine 2,55 Megawatt große Photovoltaikanlage in Niedersachsen. Diese wird mit einem 850 Kilowatt großen Batterie-Speicher kombiniert. Der produzierte Strom wird über einen privaten Stromliefervertrag (PPA) verkauft.

Um die Mehrkosten für die Errichtung dieser kombinierten Anlage finanzieren zu können, fördert die Bundesnetzagentur solche Projekte. Dazu müssen alle Teilnehmer der Innovationsausschreibung den



Die GVS-Unternehmensgruppe freut sich über den Zuschlag für den Bau einer Photovoltaikanlage.

Symbol-Foto: GVS

gewünschten Einspeisetarif benennen, den sie benötigen, um ihr Projekt realisieren zu können. Insgesamt hatten 45 Interessenten ein Gebot abgege-

ben, von denen am Ende 43 einen Zuschlag erhielten.

Die GVS hat erstmalig an einer Ausschreibung der Bundesnetzagentur teilgenom-

men. »Wir freuen uns sehr, gleich bei der ersten Teilnahme einen Zuschlag erhalten zu haben. Das zeigt, dass wir mit unserer Markteinschätzung

richtig lagen«, freut sich Patrick Schubert. Er ist als geschäftsführender Gesellschafter für die technischen Fragen bei der GVS verantwortlich.

»Mit diesem innovativen Projekt können wir unseren Investoren eine nachhaltige und renditestarke Kombination aus zukunftsweisenden Technologien mit attraktiven Vermarktungsmöglichkeiten anbieten«, bestätigt Thomas Grimm. Als Gründer und geschäftsführender Gesellschafter ist er für die strategische Ausrichtung der GVS-Unternehmensgruppe verantwortlich. »Wie wichtig es ist, dass sich Deutschland in seiner Energieversorgung unabhängig macht von ausländischen Lieferanten, erleben wir momentan hautnah«, so die Firmenchefs. Die GVS freue sich, einen Beitrag zu einer ökologisch notwendigen und ökonomisch sinnvollen Energiewende zu leisten.

Die vor 20 Jahren gegründete GVS-Unternehmensgruppe betreut mit 17 Mitarbeitern weit mehr als eine halbe Milliarde Euro an Kundengeldern, die in über 130 Stromerzeugungsanlagen im Bereich der Erneuerbaren Energien, mehr als 25 Spezialimmobilien sowie in fondsgebundenen Vermögensverwaltungsstrategien investiert sind.